



EXPOSÉ

2008

**Balthasar Röss
Schloss Reichartshausen (Alleinbesitz)
Riesling Kabinett**



GEMARKUNGSWEIN

Weinbaurechtlich ist Schloss Reichartshausen eine Gemarkung und keine Einzellage, obwohl aufgrund der homogenen Verhältnisse und der relativ kleinen Gesamtfläche von ca. 2,5 ha die Weine einen sehr spezifischer Charakter aufweisen.

<i>Mostgewicht [° Oe]:</i>	<i>80,00</i>
<i>Vorh. Alkohol [% vol.]:</i>	<i>9,33</i>
<i>Restzucker [g/l]:</i>	<i>25,50</i>
<i>Säure [g/l]:</i>	<i>8,90</i>

Erzeuger

Erzeuger ist das renommierte VDP-Weingut Balthasar Röss. Das Gut, 1870 vom Rheingauer Hotelier Balthasar Röss gegründet, gehört heute zu den großen familiengeführten Betrieben im Rheingau. Kontinuität im hohen Leistungs-

niveau und die Zuverlässigkeit sind Prinzipien, die seit der Zeit gelten, als Balthasar das Weingut gründete. Das Gut wird heute in der vierten und fünften Generation durch Stefan und Christian Röss geführt.

Jahrgang

Das Jahr 2008 begann großartig: Frühe Blüte und früher Reifebeginn ließen eine lange Vegetationsperiode für die Reben erwarten und zunächst an 2007 denken. Auch der Sommer war mit viel Regen und viel Sonnenschein für den Riesling eine Wonne. Einzig der Herbst war problematisch: Der September war zu kalt – und der Oktober alles andere als „golden“. Der dann auftretende Regen und die daraus resultierende Fäule machte entsprechend viel zusätzliche manuelle Selektion nötig. Die anfängliche Nervosität - das schwierige Jahr 2006 ist uns noch allgegenwärtig - wich schnell einem großen Optimismus als die Moste sich sehr reintonig und mit sehr schönen Fruchtaromen präsentierten. „Stets sind es sehr fruchtbetonte ausgereifte Riesling Weine mit schönem Säurespiel“, O-Ton, Kellermeister Thomas Doll.

Weinberg

Alle Weinberge unter der Herkunftsbezeichnung Schloss Reichartshausen, der als selbstständiger Ortsteil im Weinbaukataster eingetragen ist, sind im Alleinbesitz von Balthasar Röss. Schloss Reichartshausen, seit Beginn des 12. Jahrhunderts zu Kloster Eberbach gehörig, war bis Anfang des 19. Jahrhunderts ein bedeutender Außenhof des Klosters Eberbach. Der großen Tradition von Kloster Eberbach folgend baut Balthasar Röss auf den Weinbergen von Schloss Reichartshausen ausschließlich Rieslingreben an, aus denen aufgrund der Bodenverhältnisse sehr rassige und säurebetonte Weine entstehen.

Die Weinberge sind relativ flach und liegen in der (zum Teil unmittelbaren) Nähe des Rheins. Die Böden sind sehr sandig.

Weinlese

Die Weinlese erfolgte durch selektive Handlese. Der Transport der Trauben wird sehr schonend in Behältern durchgeführt, die über der Presse ausgekippt werden können. Auf jegliche Maisch- oder Pumpvorgänge kann dadurch völlig verzichtet werden.

Vinifikation

Die Vergärung erfolgt nach einer Sedimentation der Moste in gekühlten Edelstahl tanks unter Einsatz von Reinzuchthefen.

Komposition

100 % Riesling.

Probenotiz

Saftige Frucht mit gut eingebundener Säure, sehr dicht und lang im Abgang.

Claudio Fusco (Sommelier im Nassauer Hof, Wiesbaden)

Speiseempfehlung

Flusskrebse mit Zitrusfrüchtesalat.

Claudio Fusco (Sommelier im Nassauer Hof, Wiesbaden)

Entwicklungsfähigkeit

Der Wein ist entwicklungsfähig bis 2014-2017.

Claudio Fusco (Sommelier im Nassauer Hof, Wiesbaden)